

EHRENAMTLICHE

Sie haben Zeit und möchten langfristig für ein Kind da sein? Dann übernehmen Sie eine Patenschaft für ein Kind psychisch erkrankter Eltern. Begleiten Sie es beim Aufwachen, unterstützen Sie es und sorgen Sie für gemeinsame unbeschwerte Momente.

Besuchen Sie unseren Informationsabend für Ehrenamtliche! Anmeldung auf unserer Website oder telefonisch.

FAMILIEN

Sie haben eine diagnostizierte psychische Erkrankung und suchen Unterstützung bei der Betreuung Ihres Kindes? Außer Ihnen hat Ihr Kind keine erwachsene Bezugsperson in der Familie? Wir vermitteln Ihnen eine von uns geschulte ehrenamtliche Patin oder einen Paten, der oder die sich regelmäßig um Ihr Kind kümmert. Mit einer Patenschaft erhält Ihr Kind dauerhaft eine weitere Vertrauensperson an seine Seite.

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf! Gemeinsam besprechen wir das weitere Vorgehen.

UNTERSTÜTZUNG

Um weiterhin verlässlich Patenschaften vermitteln und begleiten zu können, sind wir auf Ihre Spende angewiesen. Unterstützen Sie uns durch eine Einmalspende oder dauerhaft als Verlässlichkeitsgeber*in.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.amsoc-patenschaften.de

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

AMSOC-Patenschaften
Kaiserdamm 21 | 14057 Berlin

T 030 33772682
F 030 30106651
M kontakt@amsoc-patenschaften.de
www.amsoc-patenschaften.de

Bank für Sozialwirtschaft: BFSWDE33XXX

Für Einzelspenden:
DE23 3702 0500 0001 1898 11

Für Verlässlichkeitsgeber*innen:
DE11 3702 0500 0001 1898 22



AMSOC-Patenschaften unterstützt die Aktion der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs.

gefördert durch



Mitgliedschaften



Auszeichnungen und Unterstützer*innen



Verlässlichkeit - dank Ihnen



PATENSCHAFTEN FÜR KINDER PSYCHISCH ERKRANKTER ELTERN AMSOC E.V.

BERLIN KIND

Verlässlichkeit für Kinder psychisch erkrankter Eltern

Das Patenschaftsangebot des Jugendhilfeträgers AMSOC e.V.

PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN BETREFFEN DIE GANZE FAMILIE

Wenn Eltern psychisch erkranken, wirkt sich das auf ihre Kinder aus. Sie können die veränderten Verhaltensweisen ihrer Eltern nicht immer einordnen. Es kann Zeiten geben, in denen die Eltern die Bedürfnisse ihrer Kinder nicht wahrnehmen und sie nicht ausreichend versorgen können. Dann übernehmen die Kinder oft die Verantwortung für den familiären Alltag. Gerade in diesen Phasen ist es wichtig, dass sie jemanden an ihrer Seite haben, der für sie da ist und sich verlässlich um sie kümmert.

Ich wollte nicht, dass sich meine Tochter für mich verantwortlich fühlt, wenn es mir schlecht geht. Ich wollte eigentlich nur, dass sie in der Zeit, in der sie mit ihrer Patin unterwegs ist, Kind sein darf. Sie hatte mit der Patin jemanden, mit dem sie reden konnte und bei der sie auch übernachten durfte. Damit hat die Patenschaft viel Last von meinen Schultern genommen.

Kinder von psychisch erkrankten Eltern können sehr vielfältige Belastungen erleben. Ihr Risiko, Verhaltensauffälligkeiten oder psychische Erkrankungen zu entwickeln, ist erhöht. Betroffene Familien sind daher ganz besonders auf Hilfen angewiesen, die sich an ihrem individuellen Bedarf orientieren.

UNSERE LÖSUNG: PATENSCHAFTEN

Wir vermitteln betroffenen Kindern ehrenamtliche Pat*innen. Dadurch erhalten sie eine zusätzliche Bezugsperson neben ihren Eltern, auf die sie sich dauerhaft verlassen können. Eine Patenschaft kann dabei helfen, die besondere Situation zuhause besser zu bewältigen. Pat*innen können ein wichtiger Schutzfaktor für eine gesunde Entwicklung der Kinder sein.

Die Patenschaften sind auf Dauer angelegt und werden bis zur Volljährigkeit der Kinder fachlich von uns begleitet.

UNSERE PAT*INNEN ...

- treffen sich mindestens einmal in der Woche mit ihrem Patenkind,
- ermöglichen ihrem Patenkind einmal im Monat eine Übernachtung bei sich zuhause,
- geben ihrem Patenkind in Krisenzeiten ein Zuhause auf Zeit,
- geben ihrem Patenkind einen Einblick in ihren Alltag und ihre Lebenswelt,
- gestalten unbeschwerte, fröhliche Momente,
- sind eine Vertrauensperson für ihr Patenkind,
- entlasten die Eltern bei der Kinderbetreuung.

WIE WIRKEN UNSERE PATENSCHAFTEN?

- Sie entlasten betroffene Familien.
- Sie fördern eine gesunde Entwicklung der Kinder.
- Sie reagieren flexibel auf den aktuellen Unterstützungsbedarf der Familie.
- Sie verhindern eine Fremdunterbringung der Kinder im akuten Krankheitsfall der Eltern.
- Sie tragen zum Kinderschutz bei.
- Sie stärken das bürgerschaftliche Engagement.
- Sie tragen zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen bei.